

CHECKLISTE KRISENKOMMUNIKATION

- Proaktive Kommunikation:** Stakeholder frühzeitig über Krisen und Reaktionspläne informieren.
- Transparente Informationen:** Offene, ehrliche Informationen bereitstellen. Nichts verschweigen, Halbwahrheiten vermeiden.
- Zielgruppen identifizieren:** Relevante Zielgruppen ermitteln, Kommunikation an deren Bedürfnisse anpassen.
- Krisenteam einrichten:** Krisenmanagement-Team aus verschiedenen Abteilungen bilden.
- Einheitliche Botschaften:** Klare und konsistente Kernbotschaften entwickeln.
- Aktuelle Updates:** Stakeholder regelmäßig über Fortschritt auf dem Laufenden halten.
- Digitale Kanäle:** Verschiedene digitale Plattformen zum Verbreiten von Informationen verwenden.
- Feedback und Dialog fördern:** Stakeholder ermuntern, Fragen zu stellen und auf Anliegen zeitnah reagieren.
- Ressourcen bereitstellen:** Unterstützung für Betroffene zur Verfügung stellen - z. B: bei einem Datenleck.
- Nach der Krise analysieren:** Umfassende Analyse durchführen, um zu lernen, was gut funktioniert hat und wo Verbesserungen nötig sind. Krisenpläne entsprechend anpassen.